

II-4752 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. **2344/13**

1979-02-06

## A N F R A G E

der Abgeordneten PETER, DR. FRISCHENSLÄGER

an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst

betreffend Unterrichtsprinzip politische Bildung

Rund 80.000 Lehrer in ganz Österreich erhalten nun vom Ministerium die Begleitmaterialien zum Unterrichtsprinzip politische Bildung.

In diesem Zusammenhang dringen immer häufiger Ansichten von Lehrern an die Öffentlichkeit, wonach die vorgesehene Realisierung dieses Prinzips in der Unterrichtspraxis der verschiedenen Fächer auf erhebliche Schwierigkeiten stoße bzw. gar als "utopisch" erscheine.

Daneben gab es bedauerlicherweise bereits Ansätze zu politischem Streit über Einzelaspekte der Unterrichtsbehelfe für politische Bildung. Solche Auseinandersetzungen können den von allen drei im Parlament vertretenen Parteien im Grundsatzvertrag einvernehmlich festgelegten Zielen dieses Unterrichtsprinzips nur abträglich sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

## A n f r a g e :

1. Welche konkreten Maßnahmen haben Sie vorgesehen, um den gewünschten erzieherischen Erfolg des Unterrichtsprinzips politische Bildung im Sinne des Grundsatzvertrages möglichst zu gewährleisten ?
2. Durch welche Vorkehrungen versuchten Sie zu verhindern, daß Lehrer unter dem Deckmantel der politischen Bildung künftig im Unterricht einseitige parteipolitische Werbung betreiben ?